



- **Über 90 lokale Flüchtlingsinitiativen sind bei uns organisiert**
- **Vertretung ggb. Behörden, Politik und Öffentlichkeit**
- **Manfred Ossenbeck, Mitglied im SprecherInnenrat**

- **Konkrete Gefährdungslage muss dargestellt werden**
 - **Mitarbeiter*in Militär, Polizei, Botschaft, GIZ, NGO**
 - **Journalist*in, Richter*in, Regierung/Verwaltung**
 - **Möglichst mit konkreten Nachweisen**
 - Mitarbeiter*innen von dt. und intern. Organisationen haben ein Zertifikat in dt. oder engl.
 - Nachweis über Beschäftigung bei Polizei etc. evtl. übersetzen lassen

➤ **Beziehung zu Hamburg**

- **Ansprechpartner*in in HH mit Adresse zwingend erforderlich, wenn der schnellere Weg über Bundestagsabgeordneten gehen soll**
- **Möglichst Verwandtschaftsgrad angeben**
- **Bekannter geht aber auch**

- **Formular als Word-Datei, Belege als PDF-Datei**
 - Alles in Word-Datei geht auch
 - Bei zwei Dateien: einheitliche Namen verwenden
- **DOTX-Datei verwenden**
 - <http://bhfi.de/wp-content/uploads/2021/09/Formular-zur-Weiterleitung-an-das-AA.dotx> oder
 - <http://bhfi.de/dokumente-fuer-afghanistan-antraege/>
- **Bezeichnung für Datei: NACHNAME Vorname.docx**
- **Gefährdete Person**
 - genau diese Person eintragen, auch bei Frauen
 - Geburtsdatum mit Tag und Monat nach gregorianischem Kalender
- **Telefonnummer ist zwingend, E-Mail ist sinnvoll**

- **Beschreibung, warum eine Person gefährdet ist**
 - **Möglichst konkret, "Frau soll verheiratet werden" oder "Hazara" reicht nicht**
 - **Je konkreter, desto größer sind die Chancen**
 - **Hinweis auf Dokument mit Nachweis**
 - Bei Dokumenten in Dari Kernaussage selbst übersetzen und unter das Dokument schreiben

- **Kontakt in D**
 - **Mit Adresse**
 - Telefonnummer reicht nicht)
 - Falls nicht vorhanden, Kontaktdaten recherchieren

- **Doppelte Dokumente vermeiden**